

## 29. Die allumfassende Liebe der Schöpfung (1)

Ein Strahl der Dankbarkeit, Gnade und Glückseligkeit.

Auf einem ROSA-TRANSPARENTEN Strahl des Lichtes aus der fünften Dimension reisen Kinder der Neuen Zeit, die sich auf der Erde verkörpern, die diese allumfassende Liebe repräsentieren und leben, diese Liebe sind.

All jene Kinder senden das Licht ihrer Seele, ihres Geburtsstrahles, schon voraus zu ihren Eltern und Geschwistern, damit diese sich adaptieren und anpassen können, um diese Kinder zu empfangen, ihnen einen guten Start zu gewähren und damit sie auf der Erde einen Anker finden um sich hier zu verkörpern, gut behütet und beschützt sind.

SIE SIND DIE REINE VERKÖRPERUNG DER REINEN LIEBE GOTTES, und als solche zur Erde gesandt, diese reine Liebe Gottes hier zu verankern, damit alle durch ihr Sein berührt sind, und durch ihr Sein sich diese ROSA Strahlung auf der Erde verankert. Diese allumfassende Liebe, die nicht wertet, sondern ist, ist nicht länger eine Idee oder eine Vision, sie ist spürbare und greifbare Realität.

Sie sind ein Strahl der allumfassenden Liebe des göttlichen Seins, haben das Männliche und das Weibliche in sich bereits vereinigt, und inkarnieren dann als männliches oder weibliches Wesen. Sie berühren mit ihrem Sein alles, was auf der Erde ist, dienen der Transformation all dessen, was in die Liebe des Göttlichen umgewandelt sein darf – dies geht über den einzelnen Menschen hinaus, berührt und durchflutet Alle und alles, was ist.

Dieser Strahl der allumfassenden Liebe ist die Grundschiwingung der fünften Dimension und hilft, dort dauerhaft zu verweilen, eine allumfassende, nicht wertende, sondern existierende Liebesschiwingung, wo einer den anderen respektiert, anerkennt, seine Bedürfnisse erkennt, und wo die Geistige Welt und die physische Welt sich gegenseitig erkennt und miteinander wirkt.

Die Frequenz des ROSA-TRANSPARENTEN Lichtes der Liebe des männlich- und weiblich-vereinten Seins strömt durch uns als Kanal zur Erde, und in den Titicaca-See. Er ist das neue Zentrum des spirituellen, göttlichen Seins der Erde, das weibliche Zentrum, der weibliche Aspekt der Göttin, und ist nun dauerhaft im Titicaca-See verankert, der Gebärmutter der Erde, als Höhle des Weiblichen, das das Göttliche gebiert. –

Alle sind Brüder und Schwestern, alle sind Inkas, alle kommen aus der Sonne, aus dem Licht der Schöpfung, die keine Unterschiede machen, sondern erkannt haben, dass das Zusammenwirken in Freude, in Liebe und in Leichtigkeit die einzig wahre Lebensform ist, in Ehrerbietung, Anerkennung und Dankbarkeit an alles, was ist. Jeder ein Tropfen im Ozean und dennoch gleich wertvoll und einzigartig.

### Channeling vom 22. August 2010 – Tagesseminar – „Dimensions-Wechsel“

Teilnehmer: Gabriele, Heinke, Helene, Peter (hierzu gibt es eine Essenz)

Ich lade euch ein, einmal ganz tief auszuatmen, und seid euch einer guten Anbindung an die Neue Erde bewusst, **dass ihr direkt in der Neuen Erde, in dieser Sonnenscheibe von MU, dieser Sonne, die aus der Erde strahlt, verankert seid.**

**Verbindet euch auch mit der fünften Dimension, geht bewusst durch das Tor ins Paradies, in die fünfte Dimension hinein, und seid gleichzeitig hier, aber auch in der fünften Dimensi-**

on, und lasst die Energie aus der fünften Dimension hierher herab fließen in die niederen Dimensionen.

Gleichzeitig verspüren wir Dankbarkeit und Gnade, die wir auch auf der Erde, in unserem Leben und zu allen Menschen, zu den göttlichen und irdischen Ebenen verströmen.

Spürt auch in euch, das, was manche Ekstase nennen, ich nenne es das Gefühl der Erleuchtung, der Gnade, das Gefühl, erfüllt zu sein, das Empfinden der GLÜCKSELIGKEIT, das alles umfasst, und verströmt nun GLÜCKSELIGKEIT in eurem Leben zu allen Menschen, rund um den Planeten, in die Erde hinein und zurück ins Universum.

Wir sind auch mit allen Kraftplätzen in und rund um die Erde verbunden, auch mit jenen Avataren, die IN der Erde reisen und die Verbindung durch „Pathways“, „Gridlines“, herstellen, und so den Planeten energetisieren, ausrichten, erleuchten, beleben.

Nehmt auch eure eigenen Gridlines wahr, eure Lichtkörper, all eure Körper, eure höheren Lebensbäume, die die Goldene Jakobsleiter sind und euch mit den höchsten göttlichen Ebenen verbinden.

Aber auch jene Ebenen in der Erde – über eine geistige goldene Leiter können wir durch unsere Mind-Kraft in die Erde steigen, um uns im Zentrum der Erde, in dieser goldenen Lichtkugel, der Goldenen Sonne von MU, zu befinden und damit aufzuladen, dass wir uns daran erinnern, woher wir kommen, wie unser Dienst aussieht, welche Aufgabe wir haben, wie wir sie ausführen können und wer unsere dabei Unterstützung ist. –

Es ist auch Nahrung für uns selbst, für unser Leben, unser Glückseligkeit, unsere Erfüllung, unsere Familien, all jene, die mit uns verbunden sind, der Vergangenheit und Zukunft, allen Plätzen, wo wir sind, wo wir sein werden und wo wir waren, all unseren Inkarnationen, dass uns das bewusst ist, was noch Heilung braucht und das, was uns Nahrung gibt, was uns stärkt, wo unsere Talente sind, es fließt auch unsere Ahnenreihen nach vor und zurück, an jene, die uns gefördert haben, dass wir hier sind, wo wir sind, und jene, die uns noch fördern werden.

Auch an die Geistige Welt Dank und Anerkennung für das, was mit uns gewirkt ist, was für uns bewirkt ist, die Unterstützung, die wir stets bekommen und haben, und wir bitten, dass wir uns deren bewusst sind, immer mehr und mehr die Schleier sich lichten.

Und ich nehme auch Verbindung auf zur Natur mit all ihren Reichen, zu den Elementen, zu den Bergriesen, Pflanzen, Gewässern, und all jenen, die sich bereit machen, in eine höhere Ebene einzutreten, weil sie diese Erde, wie sie jetzt ist, verlassen – sie bekommen extra aus dieser ganzen Energie eine Zuwendung, Zusendung, Lichtsendung – seien es auch Wale und Tiere, die einen anderen Lebensraum wählen, oder seien es Menschen wie jene in Pakistan, wo Viele hinüber gehen werden, und auch rund um den Planeten, allüberall, wo Seelen durch die Mutter Natur die Dimensionen wechseln und wechseln – ihnen gilt dieses Licht, dass sie erkennen, ihren Weg finden, und all jenen, die zurück bleiben, Trost, Linderung, erfahren.

Speziell zu den Kindern dieser Erde, die gehen und die kommen, dass sie ihren Auftrag erfüllen können, und all jene Kindern der Neuen Zeit, die sich hier verkörpern, senden ihr Licht ihrer Seele, ihres Geburtsstrahles, schon voraus zu ihren Eltern, ihren Geschwistern, damit sie sich adaptieren können, um diese Kinder zu empfangen und dass sie gut auf der Erde behütet und beschützt sind, dass die Menschen, bei denen sie inkarnieren, schon an die neue Frequenz angepasst sind, weil das eine Voraussetzung ist, um den Kindern einen guten Start zu gewähren, um ihre Aufgaben erledigen zu können.

Und es sind Viele, die diese neue Liebe mitbringen – sie kommen auf dem ROSA Strahl aus der fünften Dimension, die Zwischenstation ward, wo sie gewartet haben, dass sie inkarnieren können.

Und es ist eine ganz großartige Liebesschwingung, und ich lade euch ein, diese Schwingung zu fühlen, diese Schwingung, auf der auch meine beiden nächsten Enkelkinder zur Erde reisen, und die Teil einer Gruppe von Kindern sind, die neu auf der Erde inkarnieren, die diese Liebe, die alles, was ist, leben – sie SIND diese Liebe, und sie reisen auf diesem ROSA Strahl, einem ROSA-TRANSPARENTEM Strahl des Lichtes, der auch ihr Geburtsstrahl ist.

SIE SIND DIE REINE VERKÖRPERUNG DER REINEN LIEBE GOTTES, und als solche zur Erde gesandt, diese Liebe Gottes, diese reine Liebe hier zu verankern, damit durch ihr Sein all jene berührt sind, und damit durch ihr Sein auf der Erde und ihre Verankerung hier diese ROSA Strahlung, dieses ROSA-TRANSPARENTES Licht, verankert ist, und die Menschen von dieser Energiefrequenz berührt sind und auch in sich diese allumfassende Liebe, die nicht wertet, sondern ist, spürbar und greifbar wahrnehmen können. Es ist nicht länger eine Idee oder eine Vision, es ist Realität.

Und so senden wir allen Kindern und Seelen, die auf diesem Strahl zur Erde reisen, unsere Liebe, damit sie einen Anker finden auf der Erde, um sich hier zu verkörpern. Sie sind ein Strahl der Liebe, der das Männliche und das Weibliche in sich bereits vereinigt haben, und die dann als männliches oder weibliches Wesen inkarnieren, jedoch sie haben die Liebe des Männlichen und Weiblichen bereits vereinigt. Es ist die allumfassende Liebe des göttlichen Seins, die sie bringen und die sie repräsentieren, leben, verströmen.

Und alle Eltern, die solche Kinder bekommen, werden nun auch von diesem Strahl berührt, damit ihre Energiefrequenz angehoben ist, um diese Kinder empfangen zu können. Und sie berühren mit ihrem Sein alles was ist auf der Erde, dienen der Transformation all dessen, was in die Liebe des Göttlichen umgewandelt sein darf – dies geht über den einzelnen Menschen hinaus, setzt sich um, wenn immer mehr und mehr davon berührt sind, sodass es ALLES durchflutet, was ist.

Und es ist wichtig, diesen Seelen das Licht bereit zu stellen, damit sie zur Erde kommen können, denn sie sind Träger dieser göttlichen Liebe, die dringend benötigt ist auf Erden, und die durch ihr natürliches so sein alle berührt und auch die Erde durchflutet, denn es ist jene Liebesfrequenz, die in der fünften Dimension existiert, und all jene, die dorthin gehen, um dauerhaft darin zu verweilen, sind eingeladen, diese Energiefrequenz in sich aufzunehmen, zu verstärken, weil es die Eintrittskarte ins Paradies ist.

Ohne dieser allumfassenden Liebe ist es unmöglich, in der fünften Dimension zu verweilen, weil die Schwingung eine generelle dort ist – es ist die Grundschiwingung der fünften Dimension, eine allumfassende, nicht wertende, sondern existierende Liebesschwingung, wo einer den anderen respektiert, anerkennt, seine Bedürfnisse erkennt, und wo mit der Geistigen Welt gemeinsam gewirkt ist, wo die Geistige Welt und die physische Welt sich gegenseitig erkennt und miteinander wirkt.

Und so fließt strahlen- und sonnengleich auch diese Frequenz des ROSA-TRANSPARENTEN Lichtes der Liebe des männlich- und weiblich-vereinten Seins zur Erde, weil wir ein Tor, einen Kanal geöffnet haben, der dieses Licht verstärkt zur Erde strömen lässt, und durch unsere Aufmerksamkeit wird es auch in der Erde verankert, gefestigt, damit es sich in der Erde verströmt.

Und wir verbinden uns auch mit dem Titicaca-See und dem rosa Kristall, der aus der Licht-Oase dorthin gebracht wurde, und der Titicaca-See als neues Zentrum des spirituellen, göttlichen Seins der Erde, verströmt auch diese Energieschwingung, und ein breiter Strahl die-

ser fünfdimensionalen ROSA-Liebesschwingung verbindet sich mit dem Kristall im Titicaca-See und breitet sich aus – es ist unser Ankerpunkt dort.

Und in Peru, jenem Land, wo viele von uns zum ersten Mal auf den Planeten kamen, ist eine direkte Verbindung, die sehr stark ist, hergestellt, und in den Anden, wo viele Wesen und viele Avatare und Meister existieren, die die Energie dort halten, sind in Verbindung mit dem Himalaya – das heißt, dort ward das spirituelle Zentrum der Erde, und wie die Schlange des Lichtes hat es sich weiter bewegt, vom männlichen zum weiblichen Zentrum, dem weiblichen Aspekt der Göttin, und ist nun dauerhaft verankert im Titicaca-See, der Gebärmutter, als Höhle des Weiblichen, das das Göttliche gebiert. –

Auch in uns ist alles bewusst, was mit dem Eintreffen auf unserem Planeten beim ersten Mal geschehen ist, welche Mission jeder von uns hatte, als er die Erde das erste Mal betrat – vielleicht in einer etwas anderen Energieform, feinstofflicher, jedoch genau so lichtvoll wie jetzt. Die Seele öffnet ihre Tore, sodass alle Erinnerungen wachsen.

Und es gibt Funde in Peru, Mumien, von den ersten Inkas, die eine ganz lange Kopfform, noch länger als jene Pharaonen in Ägypten hatten – ein richtiger, physischer Fund, und es sind jene göttlichen, außerirdischen Wesen, die zur Erde reisten, um das Licht der Schöpfung auf der Erde zu verankern, die UR-SONNE von MU wird dies genannt, sodass die Erde belebt und lebbar ist, dass das göttliche Wissen sich hier verankerte, und die göttlichen Wesen sich hier verkörperten als Dienst an der großen Schöpfung, als Dienst an Gott, am Dienst der Erde, am Dienst der eigenen Seele, am Dienste des Großen Ganzen.

Jeder von uns ist so eine Dienstseele aus der höchsten göttlichsten Ebene, aus dem reinen Licht. Lasst nun dieses reine Licht der Schöpfung durch euch fühlen und fühlt es in euch, seid dieses Schöpfer-Licht des ersten Tages, das reine Schöpfungslicht.

Es verstärkt die eigene Schöpfungskraft, die wieder eingesetzt ist zum größeren Ganzen, zum Wohle des Ganzen, zum Wohle der Menschheit, der Natur, der Erde und allen Reichen der Natur und Mutter Erde.

So neigt sich die Geistige Welt vor uns, bedankt sich für unser Wirken, und all das, was wir auf uns genommen haben, was mit der Verkörperung in Zusammenhang steht. Und so nehmen wir den Dank unserer geistigen Brüder und Schwestern an, der uns nährt, stärkt, weiter gehen lässt, mit mehr Klarheit und Sicherheit, einer stärkeren Anbindung und Verbindung, zum Schöpfungslicht und zur Erde und in der Verbindung zur Geistigen Welt und all jenen, die inkarniert sind, die gleichfalls Brüder und Schwestern sind.

Es ist, wie die Inkas sagen: Alle sind Brüder und Schwestern, alle sind Inkas, alle kommen aus der Sonne, aus dem Licht der Schöpfung, die keine Unterschiede machen, sondern erkannt haben, dass das Zusammenwirken in Freude, in Liebe und in Leichtigkeit die einzig wahre Lebensform ist, in Ehrerbietung, Anerkennung und Dankbarkeit an alles, was ist.

Jeder ein Tropfen im Ozean und dennoch gleich wertvoll und einzigartig. Jeder mit seinen eigenen Aufgaben betraut, jeder ein Puzzle-Stein für das Ganze, und wenn nur ein Puzzle-Stein fehlt, ist das Ganze nicht vollkommen, nicht vollständig.

Nehmt jetzt wahr, welchen Platz im ganzen Mandala, welchen Puzzle-Stein ihr einnehmt, wie er genau dazu passt zu dem, was rund um ist. Habt ein Bild und ein Gefühl, wie ihr als Puzzle-Stein des Ganzen oder als Tropfen im Ozean euch fühlt und welche Aufgabe ihr übernommen habt. –

Bleibt in dieser Ausrichtung und nehmt wahr, was für euch wichtig ist, und bringt es in euer Bewusstsein und in euer Leben. So ist es. Amen.